

Schiller-Gymnasium 77654 Offenburg - Zeller Straße 33 Tel.: 0781/9377-0 Fax: 0781/9377-28

An die Eltern

der Schülerinnen und Schüler unserer 9. Klassen Offenburg, September 2018

**Berufsorientierung am Gymnasium (BoGy)**

Liebe Eltern,

die Entscheidung für einen Beruf ist im Leben des Menschen von zentraler Bedeutung. Mit seinem Erziehungs- und Bildungsauftrag übernimmt das Gymnasium in Baden-Württemberg eine Mitverantwortung, die weit über den Raum Schule hinausgeht.

Zu diesem Auftrag gehört es, die Schülerinnen und Schüler „durch die Berücksichtigung berufs- und wirtschaftskundlicher Themenstellungen darauf vorzubereiten, selbstständig über ihre Studien- und Berufswahl zu entscheiden und verantwortlich am Arbeits- und Wirtschaftsleben teilzunehmen“ (Bildungsplan für das Gymnasium in Baden-Württemberg 1994, S. 10).

Die Umsetzung dieser Vorgabe soll mit BOGY (Berufsorientierung am Gymnasium) erleichtert werden.

Innerhalb dieses Rahmens erhalten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 die Möglichkeit, eine Woche lang ein Berufsfeld ihrer Wahl in der Praxis kennenzulernen. Dieses Berufsfeld sollte in der Regel ein „gymnasiales Profil“ haben, d.h. üblicherweise das Abitur und eventuell ein Studium voraussetzen.

Der Erkundungsplatz sollte von den Schülerinnen und Schülern im Normalfall im Laufe des ersten Schulhalbjahres der neunten Klasse gesucht werden. Orientierungshilfen geben dabei das BIZ beim Arbeitsamt, der „BOGY-Kompass“, den ihre Kinder bereits bekommen werden und unser alljährlicher Berufsinformationsabend im November.

**Die Berufserkundung findet in der Zeit vom 6. Mai – 10. Mai 2019 statt.**

Es handelt sich dabei um eine schulische Veranstaltung; die Schülerinnen und Schüler sind unfallversichert, benötigen aber eine zusätzliche Haftpflichtversicherung. Diese wird durch die freiwillige Schüler-Zusatzversicherung (die jeweils zu Schuljahresbeginn abgeschlossen werden kann; 1€) geboten. Eventuell entstehende Fahrtkosten zu den ausgewählten Unternehmen müssen allerdings selbst getragen werden.

Über die Anforderungen des Berufserkundungsberichts oder einer Präsentation, der/die von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu erstellen ist und der in die Leistungsbewertung des Faches Gemeinschaftskunde eingeht, werden die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern informiert.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir bitten darum, die beigelegte Zustimmungserklärung ausgefüllt dem Gemeinschaftskundelehrer/ der Gemeinschaftskundelehrerin abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

N. Leitermann & U. Lienert

(für BoGy am Schiller Gymnasium)